



STELLUNGNAHME zum Antrag GRÜNE-Gemeinderatsfraktion CDU-Gemeinderatsfraktion SPD-Gemeinderatsfraktion FDP-Gemeinderatsfraktion	Vorlage Nr.: Verantwortlich:	2017/0727 Dez. 3
Prüfauftrag für die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe an einer der vier Karlsruher Gemeinschaftsschulen		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	12.12.2017	29	x	

Kurzfassung

Die Verwaltung wird eine Machbarkeitsstudie für die infrage kommenden Standorte (Ernst-Reuter-Schule, Anne-Frank-Schule) erstellen und schlägt vor, dieses Thema zunächst im Schulbeirat weiter zu behandeln.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)			nein	x	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen (bitte auswählen) Kontierungsobjekt: (bitte auswählen) Ergänzende Erläuterungen: derzeit noch nicht bezifferbar					
Kontenart:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant		nein	x	ja	Handlungsfeld: Sozialer Zusammenhalt und Bildung
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	x	nein		ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	nein		ja	abgestimmt mit

1. Die Stadtverwaltung erstellt, gegebenenfalls beauftragt eine Machbarkeitsstudie für die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe an einer der vier Gemeinschaftsschulen (GMS) in Karlsruhe.

Die Verwaltung wird im Rahmen der Regionalen Schulentwicklung eine entsprechende Machbarkeitsstudie beauftragen.

2. Die Machbarkeitsstudie beinhaltet die Beantwortung folgender Fragestellungen:

- **Kann am Standort Karlsruhe die Anzahl von 60 Schülerinnen und Schüler die für die Einrichtung einer Oberstufe nach § 8a Schulgesetz Baden-Württemberg notwendig ist, zum Schuljahr 2020/21 mit hoher Wahrscheinlichkeit erreicht werden?**
- **Welche Folgen wären mit der Einrichtung einer solchen Oberstufe für die beruflichen Gymnasien und die weiteren Gymnasialstandorte in Karlsruhe verbunden?**

Die im Antrag formulierten Fragestellungen werden im Rahmen der Regionalen Schulentwicklung beantwortet.

**3. Welche Standorte kämen für eine gymnasiale Oberstufe an einer Gemeinschaftsschule in Frage und welcher davon wäre besonders für die Angliederung einer Oberstufe geeignet?
Welche Planungen wären dafür erforderlich?**

Aufgrund der räumlichen Verhältnisse schlägt die Verwaltung vor, eine Machbarkeitsstudie für die Anne-Frank-Schule und die Ernst-Reuter-Schule zu erstellen, hierzu liegt auch ein Antrag der GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion vor. Die Schulstandorte Drais-Gemeinschaftsschule und Augustenburg-Gemeinschaftsschule verfügen nicht über die erforderlichen Flächen für eine Erweiterung um eine Oberstufe.

4. Die Machbarkeitsstudie soll dem Gemeinderat bis Ende April 2018 vorgelegt werden.

Die Verwaltung wird in Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt und den geschäftsführenden Schulleitungen einen Zeitplan erarbeiten und im Schulbeirat vorstellen.

Das Thema „Oberstufe an einer Gemeinschaftsschule“ wird auch im Rahmen eines Elternforums am 5. März 2018 erörtert.